

Verlängerte Sperrung der A59-Anschlussstelle Großenbaum: Bauarbeiten dauern an

Die Anschlussstelle Großenbaum bleibt bis Ende Oktober gesperrt. Ursachen sind Bauverzögerungen durch Streiks und Wetter.

Veröffentlicht: Freitag, 02.08.2024 09:36

Langfristige Baumaßnahmen an der A59: Herausforderungen für die Anwohner

Die A59-Anschlussstelle Großenbaum bleibt bis Ende Oktober für alle Autofahrer geschlossen, wie die Autobahn GmbH bekannt gab. Ursprünglich sollte diese Ausfahrt bereits vor über einem Monat wieder geöffnet sein, aber verschiedene Faktoren haben zu dieser Verzögerung geführt. Der Grund für die Arbeiten sind sowohl die Erneuerung der Fahrbahn als auch die Sanierung der Lärmschutzwände.

Einblicke in die Ursache der Verzögerungen

Die Verzögerungen sind hauptsächlich auf Streiks in der Bauindustrie zurückzuführen, ebenso wie auf die vielen regnerischen Tage in diesem Jahr. Diese unvorhergesehenen Ereignisse haben den Zeitplan der Arbeiten erheblich beeinträchtigt und somit zu einer länger andauernden Sperrung geführt. Eine solche Situation ist nicht nur ärgerlich für Pendler, sondern zeigt auch die zerbrechliche Planbarkeit beim Bau von Straßeninfrastruktur.

Wachsende Besorgnis der Anwohner

Besonders betroffen von den Bauarbeiten sind die Anwohner im Duisburger Süden. Viele von ihnen äußern Unverständnis über den Lärm, der während der Arbeiten entsteht. Laut Aussage der Autobahn GmbH handelt es sich bei den lauten Hauptönen um Kommunikationen, die während Fräsarbeiten verwendet werden. Dies hat bei den Anwohnern zu Beschwerden geführt, insbesondere da sie häufig durch den Lärm in der Nacht gestört werden.

Langfristige Pläne und Investitionen

Die Baumaßnahmen an der A59 im Duisburger Süden müssen als Teil eines größeren Sanierungsprojektes betrachtet werden. Die Autobahn GmbH plant, über einen Zeitraum von mehreren Jahren hinweg, umfassende Renovierungen zwischen Wanheimerort und dem Kreuz Duisburg Süd durchzuführen. Diese Arbeiten in Höhe von etwa 40 Millionen Euro sind notwendig, um die Infrastruktur weiterhin funktionsfähig zu halten.

Ein Blick in die Zukunft: Sanierungsarbeiten und Einschränkungen

Die Gesundheits- und Sicherheitsstandards im Straßenbau sind entscheidend, sodass bis Ende 2025 die Renovierungen des dreispurigen Abschnitts zwischen Buchholz und Wanheimerort beginnen sollen. Während dieser Zeit wird es zwar Einschränkungen geben, jedoch werden zwei Spuren für den Verkehr weiterhin frei bleiben.

Bleiben Sie informiert

Für aktuelle Informationen und Updates zu diesem Thema können die Bürger die Social-Media-Kanäle von Radio Duisburg auf Facebook, Instagram und TikTok folgen. Es ist wichtig, die

Entwicklungen im Straßenbau im Auge zu behalten, um die Auswirkungen auf den täglichen Verkehr besser einschätzen zu können.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de